

Protokoll			
Thema:	11. Sitzung des Begeleitausschusses zum Lokalen Aktionsplan MOL		
Datum:	07.10.2008 (17.00 – 20.30 Uhr)	Ort:	Rathaus Neuenhagen bei Berlin
Anwesende:	stimmberechtigt: 8 von 14 (der Begeleitausschuss ist nicht beschlussfähig)		
Gesprächs-Punkt:	Inhalt/Absprachen/Beschlüsse:		
Begrüßung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Herr Henze, Bürgermeister der Gemeinde Neuenhagen bei Berlin begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für das Engagement ▪ Herr Scheffler begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste ▪ Die Einladung erfolgte fristgemäß. ▪ Der Ausschuss ist nicht beschlussfähig. 		
Protokollkontrolle	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Protokoll wurde bestätigt. 		
Aktuelle Informationen der Koordinierungsstelle	<p>Der Ergebnisbericht wurde fristgerecht bei der Regiestelle in Berlin eingereicht. Es gab folgende Hinweise dazu aus der Regie-Stelle:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bildung eines Ämternetzwerkes ▪ LAP stärker in kommunale Entwicklungspläne einbinden; z.B. JH-Planung, Sozialraumplanung <p>Die Abrechnung der Projekte aus 2007 wird gegenwärtig vorbereitet. Dazu werden Absprachen mit dem Rechnungsprüfungsamt geführt.</p> <p>Zurzeit läuft die Vorbereitung der Fortschreibung des Aktionsplanes für 2009. Darin fließen die Diskussionen aus den vergangenen Begeleitausschüssen, Evaluationsgesprächen mit den Kooperationsverbänden und der Ergebniskonferenz ein. Der Termin der Fertigstellung ist der 15.11.2008.</p> <p>Die Projektsoftware „Bugetfix“ für Finanzabrechnung und Öffentlichkeitsarbeit ist eingerichtet. Erste Probezugänge wurden an die Kooperationsverbände verteilt. Eine Einweisung erfolgte während der vergangenen Projektkoordinierungsrunde.</p> <p>Künftig soll die Öffentlichkeitsarbeit und Zusammenarbeit mit den Amtsblättern mehr ausgebaut werden.</p> <p>Rüdersdorf wurde vom Bundesministerium für sein Engagement gegen Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus als „Ort der Vielfalt“ ausgezeichnet.</p>		
Projekteinschätzung Kooperationsverbund Strausberg	<p>Koordinierung : Alternatives Jugendprojekt 1260 e.V. Partner: JSV; Sozialpark; Subtival, Caritas; Arbeitskreis gegen Rechts</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 Projekte aus dem Verbund mussten abgesagt werden, deshalb wird für 2008 Geld nicht zu 100% verbraucht werden ▪ Caritas - Projekt mit Erzieherinnen und Erziehern zur vorurteilsfreien Erziehung möchte die Finanzen erst im Januar 		

	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einbindung von Migrantinnen und Migranten, ▪ Förderung der emanzipatorisch-partizipativen Jugendarbeit - Subtivalfestival ▪ Verbreiterung der Aktivenbasis ▪ Rückfluss von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Veranstaltungen ▪ Förderung der Selbstständigkeit der Migranten/Migrantinnen ▪ Zusammenarbeit mit den Akteuren das ganze Jahr – Kontinuität im Aufbau von nachhaltigen Kooperationsstrukturen <p><u>Perspektiven 2009:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ gut funktionierende Träger sollten weiter mitarbeiten ▪ neuen Trägern sollten Chance der Mitarbeit eingeräumt werden ▪ wo es nicht funktioniert hat, sollte die Zusammenarbeit beendet werden <p>Daraus werden sich neue handhabbare Ideen entwickeln, die Verantwortung der Träger muss eingefordert werden, das bedeutet eine freie und offene Arbeit, sowie eine flexible Handhabbarkeit in Rahmen des Kooperationsverbundes für Projekte</p> <p><u>Ergebnisse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kommunikation zwischen den Trägern hat sich stark verbessert ▪ Verbundenheit zum Kreis hat sich heraus kristallisiert ▪ Lokale Akteure haben sich in sehr kurzer Zeit zu ganz speziellen Themen zusammengefunden
<p>Projekteinschätzung Kooperationsverbund Neuenhagen – Hoppegarten - Rüdersdorf</p>	<p>Koordination: Internationaler Bund Projekte: Konzertreihe: „Zähne zeigt wer das Maul aufmacht“, Graffiti-Workshop</p> <p>Beeindruckend ist die Vielfalt der Veranstaltungen</p> <p>Problem: eine Zusammenarbeit mit den Schulen vor Ort gestaltet sich äußerst schwierig</p> <p><u>Perspektiven 2009:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Konzertreihe wird fortgeführt ▪ Ressourcen, Chancen und Möglichkeiten des Verbundes nutzen ▪ Auseinandersetzung mit demokratischen Prozessen fortsetzen ▪ politische Diskussionsrunden (U 18-Wahlen) weiterführen <p>„Ohne den LAP hätten Kooperationspartner in dieser Form nicht zusammengearbeitet“</p>
<p>Informationen und Anfragen</p>	<p>Es erfolgte eine Abfrage des aktuellen Standes des Mittelverbrauches in den Kooperationsprojekten. (Übersicht wurde den Begleitausschussmitgliedern übergeben)</p> <p>Nach aktuellem Stand werden ca. 6.450,00 Euro nicht verbraucht. Mehrbedarf in Höhe von 2.500,00 Euro wurde im Projekt „Pogromnacht“ angemeldet, 2.000,00 Euro im Projekt „Öffentlichkeitsarbeit“ für eine Ausstellung zum LAP. Die Beschlussfassung dazu erfolgt auf der kommenden Sitzung des Begleitausschusses.</p>

	<p><u>Auswertung der Ergebniskonferenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none">▪ organisatorische Vorbereitung und Durchführung war gut▪ nicht alle Kooperationsverbände sind mit ihren Partnern vor Ort gewesen, obwohl es diesbezüglich Absprachen gab▪ Ergebniskonferenz war nicht nur eine realistische Präsentation von Ergebnissen, sondern auch eine objektive Darstellung des LAP nach außen▪ eine inhaltliche Zusammenstellung der Ergebnisse lag den Ausschussmitgliedern vor und ist auch im Internet abrufbar▪ auf Grundlage der Ergebniskonferenz und der Aussagen aus den Kooperationsverbänden hält der Begleitausschuss an der Grundausrichtung der Strategie fest <p>Die Anträge für Kooperationsprojekte für 2009 sind bis zum 15.11.2008 einzureichen. Die Antragsformulare sind für 2009 die gleichen, wie für 2008.</p>
Nächste Beratung	Der nächste Begleitausschuss findet am 04.11.2008 um 17.00 Uhr in Kreiskulturhaus Seelow statt.
Thomas Scheffler	Jürgen Brauns